

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Annoncen-Expedition

von

Orell Füssli & Co.

Nr. 14 Marktgasse 14.

ZÜRICH.

Nr. 14 Marktgasse 14.

empfiehlt sich zur pünktlichen Besorgung von

Inseraten aller Art

für sämtliche Blätter des In- und Auslandes,

Original-Preise.

Prompte Spedition.

Kostenvoranschläge.

Discretion.

Inserat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

Belege werden für jede Insertion geliefert
sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.

Selbstrollende Sicherheitsläden

aus Gusstahlblech, Post- und Eisenbahnschalter-Verschlüsse, Thore zu Locomotiv- und Güterschuppen aus gewaltem Gusstahlblech.

Ferner Roll-Jalousien aus Eisen oder Holz, Zug-Jalousien zum Schutz gegen die Sonne aus leichtem feinem Stahlblech statt Holzbrettchen, sehr elegant und dauerhaft; desgleichen aus Holzbrettchen empfiehlt zu den billigsten Preisen

Die Remscheider Jalousienfabrik

von

Wilh. Tillmanns, Remscheid (Rheinpreussen)

Meine Generalvertreter für die Schweiz übernehmen jede gewünschte Garantie für die von mir gelieferten Verschlüsse. (Ma13/50)

Prima Portlandcement

von stets gleichmässiger, anerkannt vorzüglicher Qualität, liefert in jeder beliebigen Quantität prompt und billig

(1866) die Fabrik von R. Vigier
in Luterbach bei Solothurn.
Proben und Atteste stehen zur Verfügung.

Sicherheitsläden aus Gusstahlblech

(selbstrollend) (1828)

liefert prompt in solider Ausführung, für die Schweiz
per ☐ m/ à 40 Fr. fertig montirt,
die Rolladenfabrik von

Luzern. Fritz Gauger. Luzern.

Musterbleche und Prospective stehen franco zu Diensten.

Neueste Eisenbahn-Literatur.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich sind soeben erschienen:

Zschokke, Olivier, Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. (Schweizer Zeitfragen 1. Heft.)
2. Auflage. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —**Coutin, Jules**, Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. (Schweizer Zeitfragen 2. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1.50**Dietler, H.**, Die schweizerische Eisenbahnfrage. (Schweizer Zeitfragen 4. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1.50.**Situation und Reconstruction der Nordostbahn.** Bericht der von einer Actionär-Versammlung gewählten Commission. Mit 8 graphischen Tabellen in Farbendruck. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen:

Die Uetlibergbahn

(bei Zürich)

mit Steigungen bis auf 70 per mille und

Bergbahnlocomotiven

mit einfacher Adhäsion.

Von

J. Tobler,

Ingenieur in Zürich.

Mit Situationsplan, Längenprofil und 3 weiteren lithographischen Beilagen.

Roy. 40. Preis Fr. 6.

Zum Windturbinenbau.

1—25 Pferdekraft, liefert ausführliche Werk-Zeichnungen etc. für Mark 75 Postvorschuss. Broschüren 15 Pf. — Auf Wunsch auch Bauleitung gegen übliches Honorar. (1905)

Neustadt-Magdeburg.

A. M. Arndt, Techniker.

Patent-Spiralsiebe.

Erze, Kohlen, Schrot, Sand, einfacher Bau, zwei Lager, zugleich zum Waschen geeignet, Preis, Kraft u. Wasserbedarf 30 % niedriger, Leistung und Dauer 200 % höher als bei gewöhnlichen Trommelsieben. (1885)

Adolph W. Schmitt,
Dillenburg (Nassau).

Interessantes technisches Werk!

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist soeben erschienen:

Die drei Rigibahnen

und das

Zahnrad-System.

Beschrieben

von

Roman Abt,

Constructeur der Maschinenfabrik Aarau.

Mit 15 Figuren-Tafeln und graphischen Tabellen.

gr. 40 geheftet, Preis 8 Fr. (8 Mark).

Das vorstehende Werk darf als ein sehr schätzbarer Beitrag zur Literatur über Bergbahnen willkommen geheissen werden. Es bietet eine grosse Zahl höchst interessanter Normalien der verschiedenen nach System Rigi erstellten Bergbahnen, sowohl in Bezug auf den Oberbau als auf das Fahrmaterial (Locomotiven und Waggon). Die Ausführung der Tafeln sowie die typographische Ausstattung wurden mit aller Sorgfalt behandelt. Das Werk präsentirt sich also auch äusserlich als ein beachtenswerthes.

Prima Asphalt-Dachpappen

in Rollen offerirt, per Quadratmeter zu 38 Pfg., bei Waggonladung 34 Pfg.,

Rud. Küper,
(1882) Bochum.

Gasmotor,

neueste Construction, garantirt drei Pferdekraft ist zu verkaufen wegen Erwerbung einer Wasserkraft.

Auskunft ertheilt die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1801)

Maculatur

in sehr guter Qualität je nach Format zum Preise von 15—20 Franken, jedoch nicht unter 2 Centner, verkaufen

Orell Füssli & Co. in Zürich.

Königliche Rheinisch-Westphälische Polytechnische Schule zu Aachen.

Beginn der Vorlesungen Anfang October ds. Jahres. Programme, Aufnahme-Bedingungen etc. von dem Director, Baurath v. Kaven, franco gegen 80 Pf. in Briefmarken. (M. Ag. 582/VII. C.)

A. Wehrli, Architect.

Bärengasse 5 ZÜRICH Bärengasse 5

empfiehlt sich

zur Anfertigung von Bauplänen, Kostenanschlägen, Bauleitung, sowie zur Uebernahme von Bauten gegen Pauschalsummen.

Ferner liefert derselbe:

Parquetten in Tannen-, Buchen-, Ahorn-, Nussbaum- und Eichenholz (144 verschiedene Muster).

Zug- und Rolljalousien (Selbstroller) in Holz und Gussstahlblech.

Sparheerde transportable, solide und billige Construction für Holz, Steinkohlen und Torfbrand eingerichtet, mit grösster Ersparnis an Zeit und Brennmaterial.

Thürbeschläge von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Rohglas glatt und gerippt von 9—26 Millimeter, zur Bedeckung von Oberlichtern, Lichthöfen, Treppenhäusern, sowie als Fussbodenplatten. (1915)

Comptoir und Magazin

Bärengasse 5 ZÜRICH Bärengasse 5

Stadt Genf. Submissions-Anzeige.

Der Verwaltungsrath setzt hiemit zur freien Concurrenz aus
das Kehren und Strassenreinigen der
Stadt Genf.

Das Pflichtenheft dieses Unternehmens kann auf dem Bureau des Verwaltungsrathes eingesehen werden, woselbst die Anmeldungen bis Dienstag den 31. Juli 1877 Mittags entgegengenommen werden.

Für nähere Auskunft und Aufschlüsse wende man sich an genanntes Bureau täglich, Donnerstag ausgenommen, von 10 bis 12 Uhr. Man kann ebenfalls an den Präsidenten des Verwaltungsrathes schreiben, welcher per Brief die gewünschten Erklärungen geben wird. (H4279X)

Für Bauherren, Bau- & Maurermeister.

Lager der Mech. Ziegelfabrik Rapperswyl,

Seefeld neben der Dampfschiffände Neumünster.

Bureau bei Herrn Friedrich Straub, Baumeister, Mainaustrasse Nr. 37, Riesbach. [M2175Z]

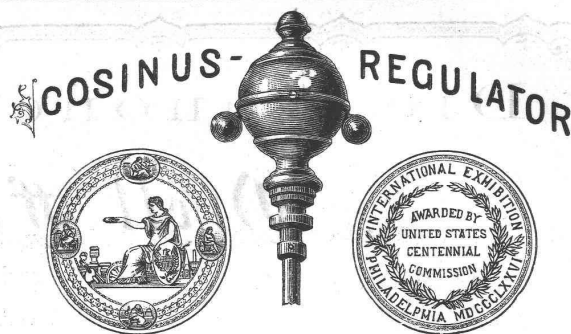
Alle Sorten Backsteine, Hohlsteine, Kaminsteine, Formsteine, Gewölbesteine, Dachziegel etc., Feuerwaare und feuerfeste Steine.

THEODOR MÜLLER



empfiehlt **Zugjalousien** und **Holzrollläden**, welche durch ihre vorzügliche Construction mit **Selbststeller**, **Bremse** und **Metallösenfassung** als das solideste und beste Fabrikat dieser Art von massgebender Seite anerkannt und ausgezeichnet sind, unter **Garantie** leichtester Handhabung und grösster Haltbarkeit. Lieferung sehr prompt.

Holzrouleaux aus Holzgewebe. **Goldleisten** und **Gardinenstangen**. Schwedische **Schreinerarbeiten** und **Hobelbretter**. **Agenten** werden in allen grössern Plätzen aufgestellt. (1842)



Den von Herrn **Eduard Buss** aus **Bern** neu erfundenem und in allen industriellen Staaten

patentirten, in Philadelphia prämirten

Cosinus-Regulator,

der sich durch seinen verstellbaren, während des ganzen Muffenhubes constanten Bewegungsgrad, durch seine grosse innerhalb des Ausschlagswinkels nahezu constante Energie bei geringem Gewicht, durch seinen grossen Muffenhub und schliesslich durch seine Einfachheit, Dauerhaftigkeit, Billigkeit und gefällige Form vor allen übrigen auszeichnet, fertigt allein und zwar in sieben Grössen, von denen die fünf kleinsten auch mit Drosselventil und combinirtem Absperrventil geliefert werden, die-

Eisengiesserei und Maschinenfabrik von

H. Gruson in Buckau bei Magdeburg.

Gefällige Aufträge auf Cosinus-Regulatoren beliebe man an die Herren **STIRNEMANN & Cie.** in **Zürich** zu richten.

Die **H. Gruson'sche Fabrik** empfiehlt gleichzeitig ihre bestrenomirten **Hartgussfabrikate**, als: **Hartgussräder** mit und ohne Achsen, Ketten- und Seilrollen, **Herz- und Kreuzungsstücke**, Brechbacken, Walzenringe, Mahlkränze und Platten, Pochschuhe und Pochplatten, Strassenrammen, fertig bearbeitete und polirte **Hartgusswalzen**, **Hämmer**, **Ambosse**, **Bremsklötze** und **Signalglocken**, ausserdem **Weichen**, **Drehscheiben** und **Schiebebahnen**, **Zwangsschienen** und **Fahrschienen** für Wegübergänge, **Curvenschienen** und **Weichen** für **Pferdeisenbahnen**; ferner **hydraulische Hebezeuge** und **Pressen**, transportable und fahrbare **Kräne** mit Dampf oder Handbetrieb, **Salz- und Kohlenmühlen** mit **Hartguss-Mahlkränzen**, **Gussstücke** in jeder Form und Grösse, vor allem solche von **besonders festem Material**; ferner **Kriegsmaterial**, als **Hartguss- und Weichgussgeschosse** und **Laffetten** jeder Construction; **Einrichtungen für Pulverfabriken** und schliesslich **complete Fabrikanlagen** jeder Art. (Mact. 1258/6B)

Gusseiserne Fabrikfenster

empfiehlt als langjährige Specialität

(1698)

Actien-Gesellschaft Isselburger Hütte zu Isselburg.

Garantie für Haltbarkeit. — Berechnung pro Quadratmeter.

Lieferung fracht- und bruchfrei. — Modellcatalog für Committenten gratis.

Das reichhaltige Modellager ermöglicht es, auch

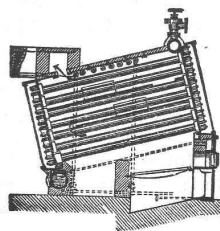
Fenster nach Zeichnung ohne Berechnung von Modellkosten auszuführen.

Erfindungs-Patente

für alle Länder und deren Verwerthung, besorgt das mit dem „Arbeitgeber“ (gegr. 1856) verbundene Patentgeschäft von

(1789)

WIRTH & Co. in Frankfurt a. M.



Root's

nicht explodirende
Dampfkessel bauen in Deutschland allein als ausschliessliche Specialität

Walther & Co. in Kalk

Die Leistungsfähigkeit der Fabrik ist so gross, dass Dampfkessel von 16 bis 160 Meter Heizfläche stets in 8 bis 10 Tagen geliefert werden können.

Grösste Kohlenapparate, geräucherter Raumapparat, billige Einmuerung, beste Reinigung von Innen und Aussen. (1607)